

Auf einen Blick

Über den Autor	15
Einführung	17
Teil 1: Tonleitern, Intervalle und Akkorde – die Grundbausteine der Harmonielehre	27
Kapitel 1: Eine Welt ohne Noten – undenkbar!	29
Kapitel 2: Einmal Dur und dreimal Moll – die Tonleitern	45
Kapitel 3: Wohlklänge und Missklänge: Die Intervalle	59
Kapitel 4: Die Steckbriefe der vier Hauptakkordarten	75
Teil II: Harmonielehre für Fortgeschrittene	93
Kapitel 5: Akkorde verbinden, mit Akkorden spielen	95
Kapitel 6: Was man mit dem Quintenzirkel alles anstellen kann.	109
Kapitel 7: 3 x Terz + 4 x Ton = Septakkord	129
Kapitel 8: Viele Wege führen nach Rom: Akkordumkehrungen.	139
Kapitel 9: Akkordsubstitutionen und Kadenzen	157
Teil III: Für alle, die nicht genug kriegen: Spiel und Spaß für Harmonielehre-Kenner	167
Kapitel 10: Tonleitern für Kenner und Experimentierfreudige	169
Kapitel 11: Ein paar neue Tricks mit Akkorden	189
Kapitel 12: Ein paar Klavierlektionen gefällig?	201
Teil IV: Der Top-Ten-Teil	209
Kapitel 13: Zehn Akkorde, die Sie gut gebrauchen können	211
Kapitel 14: Intervalle mit dem Gehör erkennen – Kunst, Magie oder Technik?	221
Stichwortverzeichnis	225

Inhaltsverzeichnis

Über den Autor	15
Einführung	17
Über dieses Buch	18
Konventionen in diesem Buch	20
Törichte Annahmen über den Leser	21
Was Sie nicht lesen müssen	22
Wie dieses Buch aufgebaut ist	22
Teil I: Tonleitern, Intervalle und Akkorde – die Grundbausteine der Harmonielehre	23
Teil II: Harmonielehre für Fortgeschrittene	24
Teil III: Für alle, die nicht genug kriegen: Spiel und Spaß für Harmonielehre-Kenner	24
Teil IV: Der Top-Ten-Teil	24
Symbole, die in diesem Buch verwendet werden	25
 TEIL I	
TONLEITERN, INTERVALLE UND AKKORDE – DIE GRUNDBAUSTEINE DER HARMONIELEHRE	27
Kapitel 1	
Eine Welt ohne Noten – undenkbar!	29
Wir erfinden die Notenschrift neu	30
Die Reihenfolge	31
Die Tonhöhe	31
Was ist eigentlich genau ein Takt?	36
Solang der Atem reicht	38
I Got Rhythm	41
Schnell und laut und frech	42
Erhöht oder erniedrigt?	43
Versetzungszeichen	43
Vorzeichen	44
 Kapitel 2	
Einmal Dur und dreimal Moll – die Tonleitern	45
Voll die Härte: Die Durtonleiter	46
Was alle Tetrachorde gemeinsam haben	47

Die Nächste, bitte!	48
Die Universalformel	49
Moll? Find ich toll!	51
Die natürliche Molltonleiter	51
Parallelen und Varianten in Moll	52
Übungen zur natürlichen Molltonleiter	53
Ein Moll, zwei Moll, drei Moll	55
Die harmonische Molltonleiter	56
Die melodische Molltonleiter	57

Kapitel 3

Wohlklänge und Missklänge: Die Intervalle..... 59

Die Namen der Intervalle	60
Das (winzig) kleine Musiker-Latinum.	60
Intervalle gehen durchs Ohr.	61
Hier sind sie alle – die Intervalle	62
Klingt prima: Die Prime	63
Wie hieß noch das zweite Intervall ...? Sekunde mal	63
Ein Intervall mit Herz: Die große Terz	64
Wir spielen Quarte(tt)	64
An fünf Fingern abzuzählen: Die Quinte.	65
Im sechsten Himmel schweben.	65
Über sieben Notenstufen musst du gehn	65
Weit entfernt und doch ganz daheim: Die Oktave	66
Groß? Klein? Rein? Was denn noch alles?	66
Hinter den Intervall-Kulissen	68
Fünf Nüsse, die Sie knacken dürfen	71
Wenn die große Sexte mit der kleinen Terz	72
So bilden Sie Komplementärintervalle	72
Was nach der Oktave noch alles kommt	73

Kapitel 4

Die Steckbriefe der vier Hauptakkordarten..... 75

Die vier Hauptakkorde	76
Extrovertiert und optimistisch: Durakkorde	77
Offizielles Rezept für Durakkorde	78
Geheimrezept für Durakkorde	79
Ein Beispiel für die Gitarre	80
Schwermütig und schniefig: Mollakkorde	81
Offizielles Rezept für Mollakkorde	82
Geheimrezept für Mollakkorde	82
Ein Beispiel für die Gitarre	86
Hochspannung und Gänsehaut: Der verminderte Akkord	87
Der Sound des Universums: Übermäßige Akkorde	90

TEIL II HARMONIELEHRE FÜR FORTGESCHRITTENE 93

Kapitel 5 Akkorde verbinden, mit Akkorden spielen..... 95

Jede Tonleiter-Mutter hat sieben Akkord-Kinder	96
Die Hauptdreiklänge	98
Auch Akkorde können dominant sein.....	99
Die Zauberkraft der Dominante.....	100
Die restlichen Stufen der tonleitereigenen Dreiklänge ..	101
Progressionen in Moll	102
Und wozu nun die ganzen Progressionen?	102
Was wozu passt und was nicht	102
Dominanten zweiten Grades	103
Subdominantensprünge	104
Sieben Tipps für Komponisten.....	105
Die Bluesprogression	106

Kapitel 6 Was man mit dem Quintenzirkel alles anstellen kann 109

Ein erster Blick auf den Quintenzirkel	110
Das Kreuz mit den Kreuzchen	111
Was ist eigentlich eine Tonart?.....	112
Zauberspruch 1 zum Quintenzirkel.....	112
Zauberspruch 2 zum Quintenzirkel.....	113
Die andere Hälfte des Quintenzirkels.....	116
Der Quintenzirkel ist auch ein Quartenzirkel.....	116
Zauberspruch 3 zum Quintenzirkel.....	117
Zauberspruch 4 zum Quintenzirkel.....	118
Wozu der Quintenzirkel sonst noch gut ist	119
Die Suche nach der richtigen Akkordfolge.....	119
Partnersuche per Quintenzirkel.....	121
Transponieren	122
Transponieren von Akkorden.....	123
Transponieren von Melodienoten.....	124
Seine Verwandten kann man sich nicht aussuchen	126
Tonale und atonale Musik	127

Kapitel 7 3 x Terz + 4 x Ton = Septakkord 129

Lässt uns keine Ruhe: Der Dominantseptakkord	130
Gut geklumpft ist halb geklumpert.....	131
Das Geheimnis des Dominantseptakkords	132

Wirkt nicht auf jeden gleich: Der maj7-Akkord	135
Der Mollseptakkord als »Klassiker«	136
Der halbverminderte Septakkord	137

Kapitel 8

Viele Wege führen nach Rom:

Akkordumkehrungen..... 139

Quint-, Oktav- und Terzlagen.....	140
Die Grundstellung	140
Die Grundstellung	140
Die erste Umkehrung	141
Die zweite Umkehrung	142
Noch mehr Umkehrungen?	142
Noch Fragen zu den Lagen?	143
Akkordumkehrungen im Liniensystem erkennen	144
Nicht nur lesen, auch selbst zu Papier bringen	148
Akkordumkehrungen auf der Klaviertastatur	149
Der tiefere Sinn der enharmonischen Verwechslung	151
Akkordumkehrungen in der Praxis.....	152
Eine Spezialform der Umkehrung: Slash-Akkorde	154

Kapitel 9

Akkordsubstitutionen und Kadenzen..... 157

Wann ersetze ich Akkorde?	158
Die Subdominantparallele	159
Die Dominantparallele (Tonikagegenklang).....	161
Die Tonikaparallele (Subdominantgegenklang).....	161
Der Leittonakkord	162
Was sind Turnarounds?	163
Kadenzen	163

TEIL III

FÜR ALLE, DIE NICHT GENUG KRIEGEN: SPIEL UND SPAß FÜR HARMONIELEHRE-KENNER.....

167

Kapitel 10

Tonleitern für Kenner und Experimentier- freudige

169

Von der Pentatonik bis zum Blues	169
Die pentatonischen Skalen.....	170
Die Bluestonleiter.....	173

Die chromatische Tonleiter	176
Die Ganztonleiter	177
Die Kirchentonarten	178
Wozu eigentlich noch mehr Tonleitern?	179
Wie werden Kirchentonleitern gebildet?	180
Die Kirchentonarten in der Praxis	181
Der ionische Modus	181
Der dorische Modus	182
Der phrygische Modus	182
Der lydische und mixolydische Modus	182
Der äolische Modus	183
Der lokrische Modus	183
Neue Intervallmuster	184
Nur so als Schmankerl ... die Zigeunertonleiter	186

Kapitel 11

Ein paar neue Tricks mit Akkorden..... 189

Arpeggios	190
Gebrochene Akkorde	190
Der Zwei-Oktaven-Akkord	191
Der Akkord mit Doublestop	191
Das 1-5-8-Schema	191
Akkorde ohne Grenzen	193
sus-Akkorde	193
add-Akkorde	197
Nonenakkorde	198
Eine kleine Akkord-Logelei zum Schluss	199

Kapitel 12

Ein paar Klavierlektionen gefällig? 201

Werkzeugkasten Teil 1: Die Tonleiter	201
Spielen Sie die Tonleiter erst ein paarmal durch.	201
Spielen Sie jetzt eine kleine Melodie	202
Harmonisieren Sie die Melodie jetzt	203
Werkzeugkasten Teil 2: Die Akkorde	205
Wie Sie ein Lied (provisorisch) begleiten können	205
Wählen Sie ein Lied mit maximal drei Akkorden	205
Suchen Sie sich eine Textversion mit Akkorden aus.	205
Lauschen Sie auf den Rhythmus!	205
Lernen Sie vor dem Singen die Akkordwechsel!	206
Steigern Sie sich!	206

Werkzeugkasten Teil 3: Improvisieren	206
Spielen Sie mit der linken Hand die Akkorde C und G ...	207
Und jetzt wird's verdammt schwierig!	207
Übergeben Sie das Kommando!	208
TEIL IV	
DER TOP-TEN-TEIL	209
Kapitel 13	
Zehn Akkorde, die Sie gut gebrauchen können.	211
C-Dur	212
a-Moll.	213
G-Dur	214
e-Moll.	215
F-Dur	215
d-Moll.	216
G7.	217
D7.	217
Cmaj7.	218
Csus4.	219
Kapitel 14	
Intervalle mit dem Gehör erkennen – Kunst,	
Magie oder Technik?	221
Prime	222
Sekunde	222
Terz	222
Quarte	222
Quinte	223
Sexte	223
Septime	223
Oktave	224
Düstere Zugabe: Der Tritonus	224
Stichwortverzeichnis	225